

Beschlussvorlage

BV/2020/0406



Beratungsfolge und Sitzungstermine

Ö 09.09.2020 Ortsrat St. Ingbert-Mitte

**Antrag auf Aufnahme in die Liste der zu fördernden kulturellen
Vereine**

Erläuterungen

Antrag auf Aufnahme in die Liste der zu fördernden kulturellen Vereine

Ortsvorsteherin Kaiser hat um Aufnahme des Tagesordnungspunktes gebeten und teilt hierzu folgendes mit:

Mit Schreiben vom 14. Januar 2020 hat Frau Doris Katzsch (Leiterin der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland kfd Teildekanat Saarpfalz-West, kfd-St. Pirmin und St. Michael) um die Aufnahme in die Liste der zu fördernden kulturellen Vereine gebeten. Es wird auf beigefügten Antrag von Frau Katzsch verwiesen.

In der Sitzung soll der Ortsrat über den Antrag beraten.

Die Vorsitzende schlägt vor, zunächst dem Verein einen Fragebogen zu kommen zu lassen, um die genauen Tätigkeiten und Aktivitäten des Vereins zu erfragen. Anschließend soll der Fragebogen im Arbeitskreis ausgewertet werden und der Ortsrat über die Aufnahme in die Liste der zu fördernden kulturellen Vereine für das Jahr 2021 entscheiden.

Anlagen:

- Antrag Frau Katzsch vom 14. Januar 2020

Doris Katzsch

Peter- Eich- Str. 64, 66386 St. Ingbert, Tel. 06894/382025, Mailadr.d.katzsch@gmx.de

An die Ortsvorsteherin
Frau Irene Kaiser
Am Markt 12
66386 St. Ingbert

14.01.2020

Betreff Aufnahme in die Liste der zu fördernden kulturellen Vereine

Sehr geehrte Frau Kaiser,

als Leiterin der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschland kfd Teildekanat Saarpfalz-West, bitte ich um die Aufnahme der kfd- St. Pirmin und St. Michael in die Liste der zu fördernden kulturellen Vereine.

Die kfd- Deutschland ist mit 450 000 Mitgliedern eine der größten Frauenverbände in Deutschland und hat folgende Ziele:

Förderung des religiösen Lebens, der frauenspezifischen Weiterbildung, der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und Förderung des Engagements von Frauen im sozialen, gesellschaftlichen, politischen und kulturellen Bereich.

Die Katholische Frauengemeinschaft St. Pirmin und St. Michael arbeitet mit ihren 81 Mitgliedern an diesen Zielen. Wie ihr Name schon sagt, bietet sie zahlreiche Zusammenkünfte, die zu einer guten Gemeinschaft und gegen die Vereinsamung besonders in den Wohngebieten Mühlwald und Roter Flur beitragen. Es entstehen Verbindungen zu anderen Wohngebieten und Stadtteilen, da sie auch dort Mitglieder hat.

Hier einige Aktivitäten:

Kaffeenachmittag, einige Male mit Rahmenprogramm (wie Film- oder Diavortrag)

Frühstück

Beerdigungskaffee

Treffen der Gruppe „Junge Frauen“

Meditativer Tanz mit der „Tanzgruppe Mirjam“

Bibelgespräch

Ausflüge

Kulturelle Veranstaltungen (z.B. Nachtwächterrundgang in Blieskastel)

Gehbehinderte werden mit Privatautos abgeholt und heimbegleitet.

Im Jahr 2019 waren es mehr als 100 Angebote, an denen selbstverständlich auch Nichtmitglieder teilnahmen.

Zu den 100 Veranstaltungen kommen im Jahr noch etwa 12 Gottesdienste, die eigenständig, das heißt ohne Hauptamtliche (Pastoralteam) in der Gemeinde St. Pirmin und St. Michael vorbereitet und gefeiert werden.

Zweimal hat sich die kfd am Equal Pay Day beteiligt.

In der Hoffnung auf eine positive Entscheidung des Ortsrates, warte ich auf Ihre Antwort.

Mit freundlichem Gruß

Doris Katzsch